

650906-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Erweiterungsbau und Umbau Grundschule Bernhardswald für Ganztagsbetreuung - Leistungsbild Gebäudeplanung

OJ S 183/2026 22/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Bernhardswald

E-Mail: lisa.obermeier@bernhardswald.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterungsbau und Umbau Grundschule Bernhardswald für Ganztagsbetreuung - Leistungsbild Gebäudeplanung

Beschreibung: Die Gemeinde Bernhardswald plant einen Erweiterungsbau der Grundschule Bernhardswald für die ganztätige Betreuung der Grundschüler/innen. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurden mehrere Standorte für den Anbau untersucht und bewertet. Der beschlossene Vorentwurf für den kooperativen Ganzttag in Form eines Anbaus sieht vor, dass der Speisesaal, die Küche sowie ein Garderobenbereich und ein barrierefreies WC an die bereits bestehende Flurzone im Nordosten des Schulhauses angegliedert werden. In diesem Zuge wird auch die bestehende Pausenhalle vergrößert. Da es sich bei dem Schulgebäude um ein Splitt-Level handelt, wird durch das Versetzen eines Treppenpodestes ebenfalls der Einbau eines Aufzuges vorgesehen. Dazu kommt, dass bestehende Räume des Hortes sowie der Mittagsbetreuung im Untergeschoss der Grundschule in das Raumprogramm für den kooperativen Ganzttag mitaufgenommen werden. Um die notwendigen Aufenthaltsbereiche für die ganztätige Betreuung sowie das Mittagessen für bis zu 160 Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen werden folgende Neu – bzw. Umbauten am bestehenden Schulgebäude vorgesehen: Aufenthaltsbereiche für die ganztätige Betreuung mit z.B. Schmöckerinsel, Hausaufgaben- und Musikbereich mit 305 m², einer Versorgungsküche als Aufbereitungsküche inkl. Nebenräume mit 55 m² sowie einem Speisesaal im Zweischichtbetrieb mit 120 m². Zudem wird die bestehende Pausenhalle um 89 m² vergrößert und der Pausenhof ist mit 808 m² nach dem Umbau wieder herzustellen. Die Kosten der Maßnahme werden derzeit auf rund 5,85 Mio. € brutto geschätzt. Dieser Kostenrahmen soll eingehalten werden. Wichtige vorgesehene zeitliche Meilensteine: • Abgabe Förderantrag und Bauantrag im Juni/Juli 2027 • Ausschreibung und Vergabe im September/Okttober 2027 • Beginn Bauausführung März 2028 • Fertigstellung spätestens bis zum Schuljahresbeginn 2030 /2031 Vergeben werden die Leistungen Leistungsbild Gebäudeplanung stufenweise. Die Beauftragung erfolgt für die Leistungsphasen 2–9 stufenweise. Zunächst vergeben werden nur die LP. 2 und 3, anschließend optional stufenweise die weiteren Leistungsphasen. Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsphasen/Stufen besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der Bieter keinen Mehrhonoraranspruch ableiten. Der Abruf weiterer Stufen muss schriftlich erfolgen. Während den Ausführungsarbeiten ist der reguläre

Schulalltag zu gewährleisten. Ein Augenmerk ist hierbei besonders auf einen sehr gut strukturierten und einzuhaltenden Bauablauf zu legen, um beispielsweise Ferienwochen effizient zu nutzen.

Kennung des Verfahrens: 8c28be77-8238-40cc-b227-ff7b14a8b241

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bernhardswald

Postleitzahl: 93170

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: keine

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterungsbau und Umbau Grundschule Bernhardswald für Ganztagsbetreuung - Leistungsbild Gebäudeplanung

Beschreibung: Die Gemeinde Bernhardswald plant einen Erweiterungsbau der Grundschule Bernhardswald für die ganztätige Betreuung der Grundschüler/innen. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurden mehrere Standorte für den Anbau untersucht und bewertet. Der beschlossene Vorentwurf für den kooperativen Ganztagsbau in Form eines Anbaus sieht vor, dass der Speisesaal, die Küche sowie ein Garderobenbereich und ein barrierefreies WC an die bereits bestehende Flurzone im Nordosten des Schulhauses angegliedert werden. In diesem Zuge wird auch die bestehende Pausenhalle vergrößert. Da es sich bei dem Schulgebäude um ein Splitt-Level handelt, wird durch das Versetzen eines Treppenpodestes ebenfalls der Einbau eines Aufzuges vorgesehen. Dazu kommt, dass bestehende Räume des Hortes sowie der Mittagsbetreuung im Untergeschoss der Grundschule in das Raumprogramm für den kooperativen Ganztagsbau mitaufgenommen werden. Um die notwendigen Aufenthaltsbereiche für die ganztätige Betreuung sowie das Mittagessen für bis zu 160 Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen werden folgende Neu – bzw. Umbauten am bestehenden Schulgebäude vorgesehen: Aufenthaltsbereiche für die ganztätige Betreuung mit z.B. Schmöckerinsel, Hausaufgaben- und Musikbereich mit 305 m², einer Versorgungsküche als Aufbereitungsküche inkl. Nebenräume mit 55 m² sowie einem Speisesaal im Zweischichtbetrieb mit 120 m². Zudem wird die bestehende Pausenhalle um 89 m² vergrößert und der Pausenhof ist mit 808 m² nach dem Umbau wieder herzustellen. Die Kosten der Maßnahme werden derzeit auf rund 5,85 Mio. € brutto geschätzt. Dieser Kostenrahmen soll

eingehalten werden. Wichtige vorgesehene zeitliche Meilensteine: • Abgabe Förderantrag und Bauantrag im Juni/Juli 2027 • Ausschreibung und Vergabe im September/Okttober 2027 • Beginn Bauausführung März 2028 • Fertigstellung spätestens bis zum Schuljahresbeginn 2030 /2031 Vergeben werden die Leistungen Leistungsbild Gebäudeplanung stufenweise. Die Beauftragung erfolgt für die Leistungsphasen 2–9 stufenweise. Zunächst vergeben werden nur die LP. 2 und 3, anschließend optional stufenweise die weiteren Leistungsphasen. Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsphasen/Stufen besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der Bieter keinen Mehrhonoraranspruch ableiten. Der Abruf weiterer Stufen muss schriftlich erfolgen. Während den Ausführungsarbeiten ist der reguläre Schulalltag zu gewährleisten. Ein Augenmerk ist hierbei besonders auf einen sehr gut strukturierten und einzuhaltenden Bauablauf zu legen, um beispielsweise Ferienwochen effizient zu nutzen.

Interne Kennung: 26/102

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: stufenweise Beauftragung. Es gibt keinen Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der Auftragnehmer kein Mehrhonorar geltend machen. Außerdem zahlreiche Besondere Leistungen als Optionen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bernhardswald

Postleitzahl: 93170

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 01/09/2036

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av286a1f-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av286a1f-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av286a1f-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit einem vertretungsberechtigten Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Nordbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 164 Abs. 3 GWB: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor

Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134

Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Rechtsanwälte Dr. Schrems und Partner mbB

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Rechtsanwälte Dr. Schrems und Partner mbB

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Nordbayern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Bernhardswald

Registrierungsnummer: t:0049940794060

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Bernhardswald

Postleitzahl: 93170

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Gemeinde Bernhardswald

E-Mail: lisa.obermeier@bernhardswald.de

Telefon: 0049 9407 9406-31

Fax: 0049 9407 9406-28

Internetadresse: <http://www.bernhardswald.de>

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av286a1f-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 09-0358002-61

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

Telefon: +49 981 53-1277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Dr. Schrems und Partner mbB

Registrierungsnummer: t:004994194583000

Postanschrift: Dechbettener Str. 2
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93049
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@schrems-partner.de
Telefon: +4994194583000
Fax: +4994194583999

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3225aa98-7f6f-4ad6-bce9-8436923b4973 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/09/2026 22:03:20 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 650906-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 183/2026
Datum der Veröffentlichung: 22/09/2026